

1019 - Drei Plätze: Ziele / Zusammenhänge / Konflikte etc.

Datum: 31.10.2012

Hermann-Josef-Platz

Die Beleuchtung orientiert sich am Leuchtenkonzept der Stadt Köln

Casinostraße

Bestand

Einbeziehung der Casinostraße in die Platzgestaltung - von der Einmündung in die Pipinstraße bis einschließlich des Eingangsbereiches der Kirche.

Gemeinsame Oberflächengestaltung (z.B. Pflasterungen / niedrige Schwellen zwischen Platz- und Straßenflächen).
Reduzierung der Straßenbreite. Beginn der Asphaltierungen / der Stellflächen in der Casinostraße erst hinter dem Eingang Maria im Kapitol.

Beleuchtung entlang des Platzes im Einklang mit dessen Platzgestaltung (Leuchtstelen).

Gegebenenfalls Einbeziehung der gesamten Casinostraße in die Platzgestaltung (siehe Platzgestaltung / Kapitolhügel) jedoch Beleuchtung jenseits des Platzes mit kleiner Cityleuchte,

Behindertenparkplätze als Längsparker entlang der Casinostraße



Platz

Bestand

Pflasterungen und Möblierungen etc. in Übereinstimmung mit denen des Lichthofes und des Anwohnerweges oberhalb der Pipinstraße zur Gestaltung eines durchgängigen Kapitolshügels. Beleuchtung mit Leuchtstelen (gemeinsames Merkmal der Drei Plätze).

Abschirmung der Privatbereiche und Abtrennung der Müllcontainer (Hecken). Aufstellung neuer Sitzbänke.

Anbindung der kirchlichen Gebäude / Einrichtungen an den Hermann-Josef-Platz (Denkmal?); Verlegung des neuen Platzoberbelages auch innerhalb des Einganges zur Kirche (Abstimmung mit Vertretern der Kirche).

Integrierung der Beleuchtung des U-Bahnausganges / des U-Bahnaufzuges in die Platzbeleuchtung.

Reduzierung des Baumbestandes auf 2,0 Stück Solitäre in Einzelbeeten (gemeinsames Thema der Drei Plätze).



Anwohnerstraße / Pipinstraße

Anbindung des Bereiches um Maria im Kapitol an die Innenstadt / den Elogiusplatz / die Via Culturalis durch eine offene, breite Treppenanlage entlang der Anwohnerstraße / der Pipinstraße. Sicherung des Verkehrs durch Hochborde.

Öffnung des Blickes auf Maria im Kapitol / Passage durch Entfernung der Garagen vor dem Nordchor der Kirche (Abstimmung mit Vertretern der Kirche).

Abschirmung der Privatbereiche und gegebenenfalls Absperrung der Anwohnerstraße gegen Fremdverkehr (versenkbarer Poller).

Radweg auf der Straße (gestrichelte Trennlinie / rote Markierung im Bereich der Casinostraßenquerung) und auf dem Bürgersteig (Kennzeichnung ausschließlich durch Beschilderungen).

Bestand

